

# Handwerkskunst im Hollerbusch

## Vielfältiges Angebot beim Frühlingsfest

-isab- Everswinkel. Mit jeder Menge Fingergeschick verbindet Kirsten Davids die Weidenzweige so miteinander, dass ihr Korb noch immer weiter in die Höhe wächst und erntet dafür auf dem zweiten Frühlingsfest des Waldorf-Kindergartens „Hollerbusch“ viele bewundernde Blicke. „Sonst bin ich auf Mittelaltermärkten unterwegs, aber da ich selbst ein Kind auf der Waldorfschule habe, biete ich heute einen kleinen Einblick in die Korbflechterei“, berichtet Davids. Sie hat das Korbflechtern von einer Bekannten gelernt, und mittlerweile sei es ein schönes Hobby geworden, das sie seit acht Jahren betreibt.

Die Korbflechterei stand zusammen mit anderen Handwerkskünsten im Mittelpunkt des Festes, denn alles drehte sich rund ums interessante Thema „Handwerk“. So stellte Töpfer Wilko Korntheuer aus Altenberge seine Kunstwerke

aus und zog mit seiner Töpferscheibe zahlreiche Zuschauer an, die sich auch gleich selbst an der Knetmasse versuchen konnten. Doch damit nicht genug, denn das Angebot rund um den Kindergarten war äußerst vielfältig. Ein Puppentheater, Sackhüpfen, Dosenwerfen, und Eierlauf ließen bei den Kleinen keine Längeweile aufkommen.

Paula und Lucy, die die Kindergartengruppe Hollerbusch besuchen, zeigten sich begeistert von den vielen Aktionen. „Es ist sehr schön. Gerade haben wir uns zu Schmetterlingen schminken lassen, und am besten hat mir das Ponyreiten gefallen“, erzählte Lucy. Für einen musikalischen Höhepunkt sorgte das mittlerweile schon zweite Schulorchester unter Leitung von Hinrich Schupelius, und nicht nur in der Cafeteria konnten sich die Gäste den Bauch mit Leckereien voll schlagen. Eine Bücherstube und ein Basar rundeten



Genossen das Frühlingsfest der Kindergartengruppe Hollerbusch auf dem Gelände der Waldorfschule in vollen Zügen: Lina, Paula und Lucy (v.l.).

Fotos: Niesmann

zum Stöbern ein und rundeten neben einem Kräutermarkt und weiteren kreativen Attraktionen das abwechslungsreiche Angebot ab.

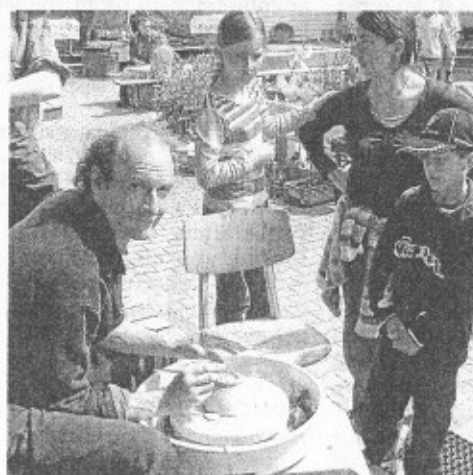
„An dem heutigen Tag der offenen Tür haben wir die Möglichkeit, uns der Öffent-

lichkeit zu präsentieren, und Interessierte können sich unverbindlich informieren“, so Gerlind Korschildgen vom Vorstand Schulverein, die betonte, dass es in der Kindergartengruppe Hollerbusch für das nächste Jahr noch freie

Plätze gebe. Sie bedauerte, dass die Besucherzahlen im Vergleich zum Vorjahr gesunken seien. „Grund hierfür sind wahrscheinlich die vielen Konkurrenzveranstaltungen. Dennoch sind wir mit der Resonanz zufrieden“.



Viele kreative Möglichkeiten bot das Frühlingsfest des Kindergartens Hollerbusch.



Wilko Korntheuer aus Altenberge weihte die Besucher in die Kunst des Töpfers ein.



Korbflechterin Kirsten Davids zog viele bewundernde Blicke auf sich.